



Johannes Singhammer MdB
Vizepräsident des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Telefon: (030) 227 – 71 294 Telefax: (030) 227 – 76 519

An die Vertreter
der Medien
(11. Oktober 2015)

**Syrien-Flüchtlinge - Singhammer trifft
russischen Minister Titow**

Bei einem offiziellen Empfang durch den ersten stellvertretenden russischen Außenminister Wladimir Gennadjewitsch Titow im Gästehaus des Außenministeriums unterstrich Singhammer das Interesse Deutschlands, dass militärische Aktionen in Syrien nicht zu mehr Flüchtlingen führen dürfen. Das Gespräch in Moskau am 08.10.2015 dauerte deutlich länger als ursprünglich geplant.

Titow erklärte zur Syrien-Frage, dass es nicht Russlands erklärtes Ziel sei, Assad zu unterstützen, sondern dass man Sorge habe, dass Terroristen von Syrien nach Russland gelangen könnten. Russische Bodentruppen in Syrien seien nicht beabsichtigt. Bei der Bewältigung der Ukraine-Krise sei der Paris-Gipfel erfolgreich gewesen. Dazu gab es einen intensiven Meinungsaustausch.

Vizepräsident Johannes Singhammer betonte, das Minsker-Abkommen muss Punkt für Punkt, Komma für Komma von allen Seiten eingehalten werden.

Singhammer bewertete die Gespräche in Moskau positiv: „Gerade in schwierigen Zeiten ist das Gespräch auf allen Ebenen wichtig, um unterschiedliche Wahrnehmungen der Wirklichkeit zu vermeiden.“

Weitere Gesprächspartner in Moskau waren:

- die Staatsduma-Abgeordneten Lipatow und Bartko als Vorsitzende der russisch-deutschen Freundschaftsgruppe,
- der Metropolit Hilarion für die russisch-orthodoxe Kirche,
- Igor Leonidowitsch Kowalewskij, Generalsekretär der Konferenz der katholischen Bischöfe Russlands,
- deutsche politische Stiftungen
- Vertreter der russischen Zivilgesellschaft und
- Oppositionsvertreter wie der Staatsduma-Abgeordnete Gudkow und die Jablonko-Partei.